


**Schulinternen Lehrplan  
zum Kernlehrplan der Sek. I für das  
Gymnasium Siegburg Alleestraße**

**Musik**

**Stand: 11.02.2024**

## Entscheidungen zum Unterricht – Unterrichtsvorhaben

UV 5.1.1 Mit Liedern Grenzen überschreiten		
Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik und Sprache: Lieder und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen		
Bedeutungen von Musik	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: Musik in Verbindung mit Sprache	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik</li> <li>analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen</li> <li>deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse</li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen</li> <li>entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik</li> </ul> <p><b>Reflexion</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</li> <li>beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinsames einstimmiges Singen, Kanon, Stimmspiele</li> <li>Lieder und ihre Anlässe: z.B. Weihnachten, Lieder zu Jahreszeiten</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Melodieverlauf: Tonwiederholung, Tonsprung, Tonschritt</b></li> <li><b>Rhythmik: Metrum, Takt, Rhythmus, Auftakt</b></li> <li>Formen: Kanon, <b>Strophenlied</b></li> <li><b>Refrain</b>, Vorspiel, Nachspiel, Wiederholungszeichen (da capo, Coda, dal segno etc.)</li> <li><b>Standardnotation: Tonhöhen, Stammtöne, Violinschlüssel; Tondauern</b></li> <li><b>Tempoveränderungen: accelerando, ritardando</b></li> </ul> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Klassenmusizieren</li> <li>einstimmiges Singen</li> </ul> <p><b>Mögliche Formen der Lernerfolgsüberprüfung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Übung</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Musik rund um das Thema Eisenbahn und Katzen (Musikbuch 1, 1.2)</li> <li>Lieder und Rhythmen aus aller Welt</li> <li>Lieder zu feierlichen Anlässen</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gestaltung von Schulveranstaltungen</li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Musikbuch 1</li> <li>Soundcheck</li> </ul> <hr/> <p><b>Elementarisierung für Homeschooling:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>kreativer Umgang mit der Stimme</li> <li>Hörerfahrung und Analyse</li> </ul> <hr/> <p><b>MK Einsatz digitaler Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><b>Audiodateien erzeugen und versenden</b></li> <li><b>Nutzung von GarageBand</b></li> </ul> <p> <b>Lieder aus Europa; optional: Volkstänze aus Europa</b></p>


**UV 5.1.2 Musik nach einem außermusikalischem Programm - Deutung von Programmmusik durch Bewegungschoreografien und musikalisch-gestalterische Deutung bildlicher Vorlagen**

**Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik, Verklanglichung von Bildern (ggf. inkl. Musik und Bewegung: Choreografie)**

<b>Bedeutungen von Musik</b>	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: Musik in Verbindung mit Bildern	
<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b>	<b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b>	<b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b>
<p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik</li> <li>• analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen</li> <li>• deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse</li> </ul> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen</li> <li>• entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik</li> </ul> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</li> <li>• beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen</li> </ul>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musikalische Ausdrucksgesten von Programmmusik</li> <li>• Interpretationsmöglichkeiten durch Musik</li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Melodik:</b> melodische Ausdrucksgesten, <b>Dur, Moll</b></li> <li>• <b>Dynamik / Artikulation:</b> <b>legato, staccato</b></li> <li>• <b>Klangfarbe: Instrumente</b></li> <li>• <b>Notationsformen: grafische Notation</b>, Partituraufbau, Partiturlesen; <b>Vorzeichen</b></li> <li>• <b>Tempoveränderungen: accelerando, ritardando</b></li> </ul> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse-Techniken (Höranalyse, Notentext)</li> <li>• Szenische Interpretation und Choreografie</li> </ul> <p>Mögliche Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Portfolio zu einer Komposition</li> <li>• Hör-Buch</li> <li>• Schriftliche Übung</li> </ul>	<p>Unterrichtsgegenstände, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Saint-Saens „Karneval der Tiere“</li> <li>• Ketélbey „Auf einem persischen Markt“</li> <li>• Borodin „Steppenskizze“</li> </ul> <p>Weitere Aspekte Hör-Buch ggf. Hörspielentwicklung, Audioschnitt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Szenische Interpretation und Choreografie</li> </ul> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielpläne Bd.1</li> <li>• Soundcheck Bd.1</li> <li>• Klett-Heft „Programmmusik“</li> <li>• Raabits-Reihe „In a Persian market“</li> </ul> <p>Elementarisierung für Homeschooling:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Instrumentenkunde (z.B. mit Onlinematerialien von Orchestern)</li> <li>• Höranalyse ggf. Programmerzählung</li> </ul> <p>MK Einsatz digitaler Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• digitale Möglichkeiten der Visualisierung (z.B. Partituren markieren, kolorieren)</li> </ul>


**UV 5.2.1 Die Musik-Kultur in den Schlössern der Könige, Fürsten und Grafen im Barock – Erforschung des Musiklebens im Barock**

**Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik und biografische Einflüsse im Barock (Bach und Händel)**

Entwicklungen von Musik	Musik im historischen Kontext: Stilmerkmale; Biografische Prägungen	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale</li> <li>benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache</li> <li>deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext</li> </ul> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus dem Barock</li> <li>entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen im historisch-kulturellen Kontext</li> </ul> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein</li> <li>erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik</li> </ul>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Epochen-Merkmale Barock im Zusammenhang (Musik und Architektur, Musik und höfischer Tanz, Musik und Mode)</li> <li>Barock-Stilistik (Formen, Instrumente, Ensembles)</li> <li>Bedingungen der Musikpraxis zur Zeit Bachs (Kindheit, Status des Musikers, Orte, Hörgewohnheiten, Konzertpraxis) und heute</li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte, Notationsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Rhythmik: Taktarten</li> <li><b>Dynamik / Artikulation: abgestufte Lautstärke: pp, p, mp, mf, f, ff</b></li> <li><b>Klangfarbe: Typische Ensemble- und Orchester-Besetzungen</b></li> <li><b>Form-Prinzipien: Reihungs- / Entwicklungsform; Wiederholung, Kontrast, Abwandlung</b></li> <li><b>Formtypen: Rondo</b></li> </ul> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ggf. Lernzirkel/Stationenlernen; Textarbeit</li> </ul> <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung: Lückentexte, Rätsel; Plakate erstellen zu biographischen Stationen</p>	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>J. S. Bach und seine Familie, Biographie, der Thomaskantor, Werke z.B. Brandenburgische Konzerte, Fugen (WTK), Choräle, Orgelwerke</li> <li>G. F. Händel, Berufsbild eines Barockkomponisten, Werke z.B. Feuerwerksmusik, Wassermusik, Messias</li> </ul> <p>Weitere Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ggf. Kinderkonzert oder Probenbesuch bei einem Sinfonieorchester</li> <li>ggf. Internet-Recherche zum Lebenslauf eines Komponisten</li> </ul> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Lernzirkel J.S. Bach (Raabits)</p> <p>MK Internetrecherche</p> <p> Händel als internationaler Komponist</p>

## UV 5.2.2 Bühne frei! Analyse und Szenische Interpretation von Oper und Musical

### Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: Musiktheater

Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: ○ Musik und Bühne	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><b>Rezeption</b> Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik</b> <b>analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen</b> <b>deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion</b></p> <p><b>Produktion</b> Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten <b>entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang</b></p> <p><b>Reflexion</b> Die Schülerinnen und Schüler <b>erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung</b> beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit</p>	<p><b>Fachliche Inhalte</b> Typische Musikgattungen im Musiktheater und ihre Funktionen: Arie – emotionaler Monolog; Rezitativ – Handlungsträger; Ouvertüre – Einstimmung/Vorwegnahme musikalischen Materials/Handlungskonflikte; Duett – Handlungsbezug zweier Personen; Chorszenen Gestaltungsformen der Stimme (Sprechen, Sprechgesang, Belcanto, Shouting, Musical) Musikalisierungs-Möglichkeiten von Text-Vorlagen (Libretto) Syllabik/Melismatik Ausdrucksgesten und Konventionen in melodischer Gestaltung der Gesangsstimmen Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen der begleitenden Orchestermusik Arbeitstechniken einer Inszenierung (Soziogramm der Handlung, Drehbuch-Erstellung für Inszenierungsversuche) Arbeitsteilung und Tätigkeitsformen in der Musiktheater-Produktion</p> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formprinzipien, Notationsformen</b> <b>Melodik:</b> melodische Ausdrucksgesten, <b>Intervalle der Stimmöne</b> <b>Klangfarbe:</b> Instrumenten-Kunde, Symbolik; <b>Stimmlagen:</b> Bass, Bariton, Tenor, Alt, Mezzosopran, Sopran Formaspekte: Dacapo-Arie, Rondo Notationsformen: Klavierauszug im Drehbuch</p> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen</b> Analyse von Musik zur „Szenische Interpretation“ Interpretationsvergleiche</p> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</b> Anwendung der Gestaltungsmittel (s.o.) in szenischen Projektaufgaben Bewertungen der Präsentationen Schriftliche Kritik zu Interpretationen von Inszenierungen</p>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</b> <b>Eine Oper, z.B.</b> „Entführung aus dem Serail“ „Liebe zu den drei Orangen“</p> <p><b>Weitere Aspekte</b> Opern- oder Musical-Besuch Aufführung von eigenen Inszenierungen auf Klassenfest o.ä.</p> <div style="text-align: center;">  <p>KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.</p> </div>

## UV 6.1.1 Überall Musik: Der Soundtrack meines Alltags

**Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung, Musik im öffentlichen Raum

### Verwendungen von Musik

Funktionen von Musik:

- Privater und öffentlicher Gebrauch

### Konkretisierte Kompetenzerwartungen

### Inhaltliche und methodische Festlegungen

### Individuelle Gestaltungsspielräume

#### Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- **deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion**

#### Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- **entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten**
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang

#### Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- **beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit**

#### Fachliche Inhalte

- Techniken des Komponierens und Improvisierens
- Klangveränderungen durch Instrumentierungen
- Digitale und analoge Klangproduktionen

#### Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- **Melodik: Pentatonik, Diatonik**
- **Rhythmik: rhythmische Pattern**
- **Harmonik: Konsonanz/Dissonanz**
- Dynamik/Artikulation: Vortragsbezeichnungen, Tempobezeichnungen
- **Klangfarbe/Sound: Ton, Klang, Geräusch; digitale Klangveränderung**

#### Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprozesse
- Klassenmusizieren
- Komponieren

#### Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Schriftliche Übung
- Gestaltungsaufgaben

#### Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Überall von Musik umgeben. Vom Walkman bis zum I-Phone
- Wirkungen von Musik: Musik untersuchen
- Musik im Alltag: Kaufhaus, Festivals, Konzerte

#### Weitere Aspekte

- Improvisationsmodelle
- Podcasts
- Erstellen von Playlists/Kompilationen im funktionalen Kontext

#### Materialhinweise/Literatur

- **Soundcheck 1 (Schroedel): Unerhört! – Musik im Alltag**
- **Musikbuch 1 (Cornelsen): 8.1 Soundtrack meines Alltags**


**Europabezug: Vergleich von Hör- und Nutzungsverhalten von Jugendlichen in verschiedenen Ländern (z.B. Recherche im Bekannten-/Familienkreis)**

**MK: Reflexion von Mediennutzungsverhalten, Erstellen von Podcasts**

**UV 6.1.2 Musizierpraxis der Musikanten und Spielleute im Mittelalter - Komponieren und Improvisieren mittelalterlicher Musikanten-Musik und Recherche der Alltags-Musikkultur**

**Inhaltlicher Schwerpunkt:**

Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: Weltliche Musik im Mittelalter

<b>Entwicklungen von Musik</b>	Musik im historischen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Stilmerkmale</li> </ul>	
<b>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</b>	<b>Inhaltliche und methodische Festlegungen</b>	<b>Individuelle Gestaltungsspielräume</b>
<p><b>Rezeption</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale</b></li> <li>● <b>benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache</b></li> <li>● <b>deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext</b></li> </ul> <p><b>Produktion</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen</b></li> <li>● entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext</li> </ul> <p><b>Reflexion</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein</b></li> </ul> <p>erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik</p>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Techniken des Komponierens und Improvisierens</li> <li>● Stilistik mittelalterlicher Alltags-Musik (Formen, alte Instrumente, Rhythmik, Melodik, Begleitmuster)</li> <li>● Rolle der Musik im Mittelalter (Tanzmusik, Bänkel-Sänger, Gaukler-Milieu)</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte, Notationsformen</b></p> <p><b>Rhythmik: Taktordnungen: gerader und ungerader Takt</b>          Melodik: Skalen/Modi: Dur, Moll          Klangfarbe: Instrumenten-Kunde          Form-Prinzipien: Reihungs- / Entwicklungsform, Wiederholung, Kontrast, Abwandlung          Formtypen: Liedform, Rondo, Variationen          Notationsformen: Standard-Notation von Tonhöhen und Tondauern</p> <p><b>Fachmethodische Arbeitsformen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit musikwissenschaftlichen Texten</li> <li>- Hörprozesse</li> <li>- Klassenmusizieren</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schriftliche Übung</li> <li>- Gestaltungsaufgaben</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Musik der Spielleute</li> <li>● Mittelalterliche Tänze (Rotta)</li> <li>● Gregorianik</li> <li>● Entwicklung der Notenschrift</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Improvisationsmodelle</li> </ul> <p><b>Materialhinweise/Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● „Ludowigusreihe“ Soundcheck Bd.1</li> <li>● Der Spielmann im Mittelalter – Helbling Verlag</li> </ul> <p> Troubadour, Trouvert, Meistersang, Minnesang</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block; margin-top: 10px;"> <p><b>KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS</b></p> <p><small>Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.</small></p> </div>

## UV 7.1 Musik und Werbung

etwa 14 Std.

### Inhaltsfeld: Verwendungen

#### Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik in funktionalen Kontext: Musik in Werbung und/oder Videospiele

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,</li> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,</li> </ul> <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,</li> <li>• beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben differenziert Gestaltungsmerkmale und Wirkungen von Musik in der Werbung,</li> <li>• analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente in der Werbung im Hinblick auf ihre Wirkungen,</li> </ul> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerecht Musik für eine Werbeproduktion mit digitalen Werkzeugen,</li> </ul> <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und beurteilen Zusammenhänge zwischen musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen im Rahmen von Werbung,</li> <li>• erläutern und beurteilen den funktionalen Einsatz von Musik in der Werbung</li> </ul>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Techniken des Komponierens und Improvisierens</li> <li>• Digitale und analoge Klangproduktionen</li> </ul> <p>Ordnungssysteme musikalischer Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Melodik:</b> Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung;</li> <li>• <b>Intervalle: rein, klein, groß, vermindert, übermäßig</b></li> <li>• <b>Klangfarbe, Sound: Digitale Klangveränderung</b></li> <li>• <b>Formaspekte: Formelemente Motiv und Thema</b></li> </ul> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Komposition / Improvisation kleiner Jingles/Werbesongs</li> <li>• Kreative Gestaltung im Team (siehe Projekt)</li> </ul> <p>Feedback / Leistungsbewertung • Schriftliche Übungen: Intervalle und Motive und ihre Wirkung</p>	<p>Fachübergreifende Kooperationen</p> <p>Deutsch: Kombinationen mit Werbung</p> <p>Ggf. Kunst: (Audio)visuelle Gestaltung</p> <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen eines Werbespots für Radio oder TV/YouTube</li> <li>• Videoschnitt Lernmittel / Literatur</li> <li>• Musikbuch 1 (Cornelsen): 9.1 Musik und Werbung</li> <li>• Raabits-Reihe zu Werbung und Musik</li> </ul> <p>MK: Werbung, Beeinflussung, Werbeclip erstellen, Videoschnitt (1.2/4)</p>

## UV 7.2 Wer rappt so spät durch Nacht und Wind

etwa 12 Std.

**Inhaltsfeld:** Bedeutungen von Musik

**Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik und Sprache - Kunstlied und Rap


Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen,</li> <li>• analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,</li> </ul> <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von Kunstliedern im Hinblick auf den Ausdruck,</li> <li>• analysieren und interpretieren Kunstlieder im Hinblick auf Textausdeutungen,</li> <li>• beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale im Rap im Hinblick auf den Ausdruck Produktion</li> </ul> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen</li> <li>• entwerfen und realisieren eigene Raps als Deutung vorgegebener Sujets</li> </ul> <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung</li> </ul>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Analyse des Text-Ton-Verhältnisses (z.B. Syllabik, Melismatik), der Ton- und Lautmalerei in der Klavierbegleitung</li> <li>• Textliche und musikalische Gestaltungsmittel</li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhythmus: Metrum</li> <li>• <b>Melodik: Diatonik/Chromatik</b></li> <li>• <b>Harmonik:</b> einfache Kadenz, <b>Dreiklänge Dur und Moll</b></li> <li>• <b>Tempo: Tempobezeichnungen</b></li> <li>• <b>Dynamik/Artikulation: Vortragsbezeichnungen</b></li> </ul> <p>• <b>Notation: Bassschlüssel</b>, Partitur</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Höranalyse</li> </ul>	<p>Fächerübergreifende Arbeit mit dem Fach Deutsch zum Thema Balladen, Pop-Ballade</p> <p>Werke: z.B. Erlkönig-Vertonungen, Loreley-Vertonungen</p> <p>Literatur, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sternstunden Musik 7/8 (Auer-Verlag)</li> </ul> <p>MK: Erstellen eines Hörspiels, Aufnahme eines Raptexes zu einem Beat</p>

## UV 8.1 Europäische Nationalhymnen

etwa 10 Std.

**Inhaltsfeld:** Verwendungen von Musik

**Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik im funktionalen Kontext

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,</li> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,</li> </ul> <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,</li> <li>• beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben differenziert Gestaltungsmerkmale und Hymnen</li> <li>• analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente von Hymnen im Hinblick auf ihre Wirkungen,</li> </ul> <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerecht Musik für eine Hymne</li> </ul> <p>Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und beurteilen Zusammenhänge zwischen musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen von Hymnen,</li> <li>• erläutern und beurteilen den funktionalen Einsatz von Hymnen</li> </ul>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Analyse des Text-Ton-Verhältnisses (z.B. Syllabik, Melismatik)</li> <li>• Textliche und musikalische Gestaltungsmittel</li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhythmus: Metrum, Grundschatz, Beat, Puls, Groove, Pausen- und Notenwerte</li> <li>• Melodik: Motivarbeit (Variation)</li> <li>• <b>Harmonik: einfache Kadenz</b>, Dreiklänge und ihre Umkehrung,</li> <li>• <b>Notation: Akkordbezeichnungen</b></li> </ul>	<p>Eigene Gestaltung, z.B. Komponieren einer Hymne für eigene Klasse, Verein, Schule, Stadt</p> <p>Fächerverbindende Arbeit mit Fremdsprachen</p> <p> Nationalhymnen europäischer Länder, Europahymne (Ode an die Freude), Eurovisionshymne (Te Deum)</p>

**UV 8.2 Aufbrüche und Umbrüche in der Musik des 20. Jahrhunderts**  
etwa 18 Std.

**Inhaltsfeld:** Entwicklungen

**Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik um 1900; Neue Musik


Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,</li> <li>• benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen,</li> <li>• formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen,</li> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,</li> <li>• notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,</li> <li>• erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen,</li> <li>• beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.</li> </ul>	<p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,</li> <li>• analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte,</li> <li>• analysieren und interpretieren Kompositionen Neuer Musik im Hinblick auf innovative Aspekte,</li> <li>• erläutern und beurteilen Zusammenhänge von Musik, Bildender Kunst und Gesellschaft um 1900.</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren Gestaltungskonzepte aus dem Bereich der Neuen Musik,</li> <li>• entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und beurteilen Konzeptionen Neuer Musik im Hinblick auf Aspekte der Innovation.</li> </ul>	<p>Hinweise/Vereinbarungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse- und Reflexion innovativer Kompositionsprinzipien</li> <li>• Realisation von Kompositionsvorlagen</li> <li>• Vertiefung: Arbeit mit fachwissenschaftlichen Texten</li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rhythmik: ametrische Musik, Polyrhythmik</b></li> <li>• <b>Melodik: Chromatik</b></li> <li>• <b>Dynamik/Artikulation: Akzente, Spielweisen</b></li> <li>• <b>Notation: Akkordbezeichnungen</b></li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Harmonik: Clusterbildung</b></li> <li>• <b>Notation: (grafische) Partitur</b></li> </ul>	<p>Gestaltungsprojekt: Erstellung einer aleatorischen Komposition Erstellung eines Erklärvideos</p>

## UV 8.3 Mit den Augen hören? – Das Zusammenwirken von Bild und Musik in Musikvideos

**Zeitbedarf:** etwa 28 Std.

**Inhaltsfeld:** Verwendungen

**Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik in Verbindung mit anderen Medien: Musikvideo

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,</li> <li>• entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen,</li> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,</li> <li>• produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext,</li> <li>• beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie urheberrechtliche Fragestellungen,</li> <li>• beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren das Verhältnis von visueller und musikalischer Gestaltung im Musikvideo,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren ein Musikvideo mit digitalen Werkzeugen,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und beurteilen die visuelle Beeinflussung der Musikwahrnehmung im Video.</li> </ul>	<p>Hinweise/Vereinbarungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung: Methoden der Wirkungsanalyse</li> <li>• Einführung: Rezension am Beispiel eines Musikvideos</li> <li>• Gestaltungsprojekt: Gestaltung von Teilaspekten eines Musikvideos</li> </ul>	<p>MK: Wahrnehmungssteuerung, Urheberrecht</p> 

## UV 9.1 Politische Botschaften im Pop - Spurensuche zur Aufdeckung verschlüsselter musikalischer Zeichen und Kontexte

Zeitbedarf: etwa 20 Std.

**Inhaltsfelder:** Bedeutungen; Verwendungen; Entwicklungen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Musik und Sprache: Rap
- Musik im funktionalen Kontext: Musik mit politischer Botschaft
- Musik im historisch-kulturellen Kontext: Blues, Populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,</li> <li>• formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,</li> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerechte musikbezogene Medienprodukte,</li> <li>• produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen,</li> <li>• präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung,</li> <li>• beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale in populären Musikgenres im Hinblick auf den Ausdruck,</li> <li>• analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente im Hinblick auf politische Botschaften bzw. gesellschaftskritische Wirksamkeit</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren eigene Songs bzw. Raptexte als Deutung vorgegebener Sujets,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Rap im Hinblick auf die Umsetzung von Sujets,</li> <li>• erläutern und beurteilen Funktionen von Musik mit politischen Botschaften.</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Musik im Widerspruch von Widerstand (Protest-Song) und Kommerzialisierung (Merkmale der Popularität)</li> <li>• Stilmerkmale der Popmusikgeschichte (Rock'n'Roll, Beat, Hardrock, Reggae, Punk, HipHop, ...)</li> <li>• Historisch-kulturelle Kontexte von Musik (Fifties, Hippy, Vietnamkrieg, Ghetto, Bürgerrechtsbewegung in den USA...)</li> </ul> <p><b>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formprinzipien, Notationsformen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rhythmik:</b> Beat-Offbeat, Groove, Rhythmus-Patterns, Rhythmus-Modelle</li> <li>• <b>Melodik:</b> Tonskalen (Blues-Tonleiter, Pentatonik), Intervalle der diatonischen Skala, <b>Blues-Skala</b></li> <li>• <b>Harmonik:</b> Blues-Schema</li> <li>• Klangfarbe: Stimm-Gestaltung des Pop (Rap, Shouting); typische Ensemble-Besetzungen des Rock; Grundlagen der Klangerzeugung elektroakustischer Instrumente</li> <li>• Formaspekte: Liedformen des Pop;</li> <li>• Notationsformen: Klavierauszüge, Leadsheet</li> </ul> <p><b>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftl. Übung zu Pop-Stilmerkmale</li> <li>• Gestaltung eines eigenen Protestsongs, Raptexes o.ä.</li> </ul>	<p><b>Mögliche Unterrichtsgegenstände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bill Haley „Rock around the clock“, Beatles „Help“, Rolling Stones „Streetfighting man“ oder „Satisfaction“, Jimi Hendrix „Star Spangled Banner“, Bob Dylan, Sex Pistols, Grandmaster Flash and the Furious Five, Björk, Janis Joplin</li> </ul> <p><b>Weitere Aspekte</b> Eigene Hiphop-Produktion mit Hilfe digitaler Werkzeuge</p> <p>MK: Quellenkritisches Arbeiten Beeinflussung durch Medien</p>


## UV 9.2 Kontrast und Entwicklung als Prinzip – die Sinfonie der Wiener Klassik

Zeitbedarf: etwa 16 Std.

**Inhaltsfelder:** Bedeutungen; Entwicklungen

### Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Instrumentalmusik: Sinfonie
- Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik der Wiener Klassik


Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,</li> <li>• analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> <li>• präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache,</li> <li>• formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen,</li> <li>• entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext,</li> <li>• ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,</li> <li>• erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale einer Sinfonie im Hinblick auf den Ausdruck,</li> <li>• analysieren und interpretieren motivisch-thematische und formale Gestaltungen einer Sinfonie im Hinblick auf den Ausdruck,</li> <li>• beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,</li> <li>• analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern wesentliche Gestaltungselemente einer Sinfonie im Hinblick auf Deutungsansätze,</li> <li>• erläutern Stilmerkmale von Musik der Wiener Klassik in ihrem historisch-kulturellen Kontext.</li> </ul>	<p><b>Hinweise/Vereinbarungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sonatenhauptsatzform und Kompositionsprinzipien in motivischer Arbeit</li> <li>○ Bibliotheksrecherche zu biografischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten</li> </ul> </li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter</p> <p>• <b>Formaspekte:</b></p> <p><b>Formelemente:</b> Motiv, Thema,</p> <p><b>Verarbeitungstechniken: motivische Arbeit</b></p> <p><b>Formtypen: Sonatenhauptsatzform, Variation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Harmonik: Dur, Moll</li> <li>• Notation: Partitur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltungsprojekt: Erstellung eines Radiopodcasts zum Entstehungskontext und Aufbau eines Sinfoniesatzes</li> <li>• nach Möglichkeit Besuch eines Sinfoniekonzerts</li> <li>• Projekte zu Sinfonien Beethovens; Besuch des Beethoven-Hauses in Bonn</li> </ul> <p> Beethoven und der Aufbruch in ein freiheitliches Europa (Eroica-Sinfonie)</p>

## UV 10.1 Wahrnehmungssteuerung im Medium Film – Techniken und Funktionen von Filmmusik

**Zeitbedarf:** etwa 16 Std.

**Inhaltsfeld:** Verwendungen

**Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache,</li> <li>formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,</li> <li>produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,</li> <li>beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>analysieren und interpretieren Musik hinsichtlich ihrer Funktionen im Film,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>entwerfen und realisieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen in Hinblick auf dramaturgische Funktionen im Medium Film,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern und beurteilen Musik hinsichtlich ihrer Funktionen in Verbindung mit dem Medium Film.</li> </ul>	<p><b>Hinweise/Vereinbarungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in zentrale Funktionen und Techniken der Filmmusik an Beispielen</li> <li>Wahrnehmungsexperimente bzgl. der wahrnehmungssteuernden Funktion und manipulativen Kraft von Musik in Filmen</li> <li>Analyse ausgewählter Szenen aus Filmen</li> <li>Eigene Vertonung einer Filmszene mit Hilfe digitaler Werkzeuge</li> </ul> <p>Vertiefung: kriteriengeleitete Beurteilung von Gestaltungen der Mitschülerinnen und Mitschüler</p>	<p>MK: Wahrnehmungssteuerung</p> 

## UV 10.2 Covern – Techniken und Gründe für die Bearbeitung von Musik

**Inhaltsfeld:** Bedeutungen, Entwicklungen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Original und Bearbeitung: Coverversionen
- Musik im interkulturellen Kontext: Jazz, Musik anderer Kulturen

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen,</li> <li>• analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen,</li> <li>• notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung,</li> <li>• erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen,</li> <li>• beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts,</li> <li>• beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Coverversionen im Vergleich zu Originalkompositionen,</li> <li>• analysieren und interpretieren musikalische Bearbeitungen (Coverversionen) im Hinblick auf Deutungen der Originalkompositionen,</li> </ul> <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwerfen und realisieren Bearbeitungen von Musik mit Instrumenten und digitalen Werkzeugen als kommentierende Deutung des Originals,</li> </ul> <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern und beurteilen kriteriengeleitete Bearbeitungen von Musik (Coverversionen) im Hinblick auf Deutungen des Originals, beurteilen Bearbeitungen von Musik im Hinblick auf Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen).</li> </ul>	<p><b>Fachliche Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stilmerkmale des Jazz</li> <li>• Jazz-Bearbeitungen von Werken der klassischen Musik und des frühen amerikanischen Musiktheaters</li> <li>• Phänomen Coverversionen in verschiedenen Epochen und Genres</li> <li>• Sampling im Hip Hop</li> <li>• Einführung: Methoden der Analyse von Motiv / Motivverarbeitungen in Melodistrukturen ; Methoden der vergleichenden Analyse von Strukturen, Funktionen und semantischen Aspekten</li> <li>• Gestaltungsprojekt: Erstellung und Präsentation einer eigenen Coverversion eines Songs mit Hilfe digitaler Werkzeuge</li> <li>• Vertiefung: Kriteriengeleitete Beurteilung von unterschiedlichen Gestaltungen</li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Melodik: Blues-Skala</li> <li>• <b>Harmonik:</b> Blues-Schema; <b>Jazz-Harmonien</b></li> </ul>	<p>MK: Urheberrecht</p>

